



AUGEN-Klick: Das MZ-Fotoporträt

Als „Schwalbenfreundliches Haus“ hat der Naturschutzbund Sachsen-Anhalt das Gut Zehringen geehrt. In einem ehemaligen Schweinestall brüten hier mehr als 20 Rauchschwalben-Pärchen. Damit sie das ungestört tun können, stehen die Fenster Tag und Nacht offen und

kleine Bretchen wurden als Nisthilfen an die Deckenbalken geschraubt. Im Betreuungszentrum Gut Zehringen wohnen etwa 140 behinderte Menschen. Zudem gibt es noch etliche Tiere, darunter Ponys und Ziervögel. Die Männer der Arbeitstherapiegruppe mit Ihren Ergothera-

peuten Marco Erben und Stefan Winkler schauen fast täglich nach ihren Schwalben und kümmern sich um die „Saisongäste“. Sie haben sich deshalb besonders darüber gefreut, dass sie die Plakette vom Naturschutzbund anschrauben durften.

TEXT UND FOTOS: HEIKO REBSCH